

Ressort: Politik

Emnid: AfD legt nach Chemnitz-Vorfällen zu

Berlin, 02.09.2018, 00:00 Uhr

GDN - Nach dem gewaltsamen Tod eines 35-Jährigen in Chemnitz und den sich anschließenden, teils gewalttätigen Protesten kann die AfD in der von Emnid gemessenen Wählergunst dazu gewinnen. Im Sonntagstrend, den das Meinungsforschungsinstitut wöchentlich für "Bild am Sonntag" erhebt, legt die Partei einen Prozentpunkt gegenüber der Vorwoche zu und steht bei 15 Prozent.

Ein Plus verzeichnet auch die SPD, die um einen Punkt auf 19 Prozent steigt. Die CDU/CSU bleibt wie in der Vorwoche bei 30 Prozent. FDP und die Linke stehen jeweils unverändert bei 9 Prozent. Einen Punkt abgeben müssen die Grünen, die nun auf 14 Prozent kommen. Auf die sonstigen Parteien entfallen 4 Prozent, ein Punkt weniger als noch in der Woche davor. Für den Sonntagstrend hatte Emnid zwischen dem 23. und 29. August genau 2.390 Personen befragt. Frage: "Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahlen wären?"

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-111233/emnid-afd-legt-nach-chemnitz-vorfaellen-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619